XXII

Eben das Hinausbewegen des Winkels om fan me (ich bitte hier meine Abhandlung zu Hand zu nehmen, auf welche ich mich beziehe) und das immerwährende Verlängern der mo und mb macht es ja gerade, daß die Möglichkeit eines jeden Oren, eck, welche Grundlinie und an ihr besindliche Minkel es auch immer haben mag, (§. 23. Nro 5.) hell und klar am Tage liegt.

Ferner sagt H. : " Wenn ein Winkel rutscht, so daß der " eine Schenkei beständig auf einer in Lage gegebenen Linie bleibt, " so muß der andere Schenkel nach und nach in einer, der Lage " nach gegebenen, Linie verschiedene Einschnitte machen. Wolff " das Muß (das nothwendige Refultat) erwiesen? Wo ist kas 3, Afriom, oder der vorausgegangene Satz oder das Problem, " welches darthut, daß ein rutschender Winkel, deffen einer " Schenkel immer auf einer Linie bleibt, indessen der andere " Schenkel nach und nach in verschiedenen — in einerlen Richtung " sich folgenden Punkten einschneide — die sich in einer Linie " finden, welche eine gegebene Lage, gegen die erstere hat, daß, , sage ich, dieser andere Schenkel durch diese Punkte nach und " nach gehe? Hatte B. dieses Grundprinzip unter seine Axiome " gesett; so wurde jeder Mathematiker den Kopf geschüttelt ba-"ben; weil — das alles wohl nicht ein einfacher, für fich ein-" leuchtender Begriff ift; und man hatte von dem Sate einen " Beweis gefordert, wie man ihn vom XIten Gutli. Grunds. " fordert. Go wird das System des H. B. auf einen Begriff " gebaut, der nicht einfach ist, deffen Wahrheit sich im Zeichnen, , oder in einem Modelle zeigt. Aber die Geometrie fordert durch. " aus reine Verstandsbegriff", die von aller Erfahrung entbloßt, " rein denkbar find. " u. f. w.

Alles dieses gehörig auseinander zu sehen, ym den H. A. zu befriedigin, ift hier, wie schon oben gesagt, der Ort nicht. Soviel glaube ich aber daraus nehmen zu können, wenn ich den Sinn davon sollte recht verstanden haben, daß diese und andere Einwürse werden nicht bestehen können, wenn man ihnen recht auf den Grund gehet. Ich werde also nur von der Hauptsache